

Eurobike A2-204  
Demo Day DD-409

## Pressemitteilung - MAGURA News 2016- HS22

Zur sofortigen Veröffentlichung

(für die Zusendung von 2 Belegexemplaren oder Hyperlink-Info danken wir im Voraus)

### **MAGURA erweitert die Produktpalette mit der neuen hydraulischen Felgenbremse HS22**

Bad Urach, 04.08.2015 – „Sicher, äußerst zuverlässig, wartungsfrei, beste Bremskraft und ohne störende Brems- und Schleifgeräusche“ – diese Merkmale kennzeichnen die HS Felgenbremsen von Magura seit Jahren und deshalb sind sie nicht ohne Grund der Liebling aller Fahrer von Trekking- und Alltagsräder bis hin zu e-Bikes.

Punktgenau zur diesjährigen Eurobike erweitert der deutsche Bremsenspezialist die Modellpalette der hydraulischen Felgenbremsen um ein weiteres Modell – die neue HS22. Platziert wird sie zwischen dem bisherigen Einstiegsmodell, der HS11 und dem Felgenbremsen-Klassiker HS33 R. Hergestellt wie alle Felgenbrems-Modelle „Made in Germany“.

„Bei der Entwicklung der neuen HS22 standen die Weiterentwicklung der bisherigen Stärken der HS Familie wie absolute Zuverlässigkeit, Robustheit und Wartungsfreiheit an oberster Stelle“ erklärt Christoph Kern, Leiter Entwicklung bei der MAGURA. Ebenfalls wurden überzeugende Eigenschaften aus der aktuellen MT-Scheibenbrems-Generation in das neue Felgenbremsmodell übernommen. Der überarbeitete 14-mm Geberkolben wurde komplett neu konstruiert, um eine noch höhere Bremsperformance zu erhalten. Das umweltverträgliche „Magura Royal Blood“ Mineralöl garantiert beste Dosierbarkeit unter jeglichen Einsatzbedingungen, für die die Hydraulik-Felgenbremsen von Magura zu Recht Bestnoten in Serie erhalten. Dank des neu entwickelten und ohne Werkzeug verstellbaren TPA (Turbo Pad Adjuster) ist der Ausgleich des Bremsbelagverschleißes kinderleicht für den Anwender handzuhaben. Auch die Ergonomie kommt nicht zu kurz, denn der 3-Finger-Bremshebel bietet auch bei geringeren Handkräften optimale Kraftübertragung auf die Bremse. Ein weiteres Produkt-Highlight wurde vom aktuellen mehrfachen Testsieger MT7 übernommen – die ohne Werkzeug einstellbare Griffweitenverstellung in 3 Stufen (Reach adjust).

Auch die Montagefreundlichkeit war ein zentraler Punkt bei der Produktentwicklung. Dank der Easy Bleeding-Befüllung und der Möglichkeit, die Leitung am Bremsgriff zu kürzen, ist die HS22 besonders leicht zu montieren, was Händlern wie Herstellern gleichermaßen zugutekommt. Die HS22 ist entweder mit EVO2 Adapter oder mit dem neuen Easy Mount Adapter vormontiert. Und all dies mit einer Portion High-Tech versehen - Bremsgriff, Bremshebel und Lenkerklemmung sind komplett aus Carbotechnology, einem hochfesten Composite Werkstoff, der bei MAGURA entwickelt und verarbeitet wird. Das Resultat: 10g weniger als bei der HS11 pro Einzelbremse.

Ab September 2015 ist die HS22 im Fachhandel erhältlich. Angeboten wird sie zum Preis von 90€ Euro pro Stück. Gewicht: 430 g

HS22 – eine weitere Legende ist geboren!

Weitere Informationen zu MAGURA sowie frühere Pressemitteilungen in Deutsch/Englisch finden Sie auch unter <http://inmotionmar.com/media-center/magura/>

Medien-Kontakt Europa:

Uwe Weissflog  
Pressebetreuung MAGURA  
Tel.: +49 711 351 640-93/-91  
E-Mail: [media@magura.de](mailto:media@magura.de)

Medien-Kontakt International:

Götz Braun  
Leiter Marketing/Presse  
Tel.: +49 7125 153 235  
E-Mail: [g.braun@magura.de](mailto:g.braun@magura.de)

Diese Pressemitteilung wird von der GUSTAV MAGENWIRTH GmbH & Co. KG herausgegeben, die ausdrücklich für den Inhalt verantwortlich

*MAGURA - [www.magura.com](http://www.magura.com)*

*MAGURA, das mittelständische Unternehmen aus Bad Urach steht seit über 120 Jahren mit seiner absoluten Kernkompetenz, der Hydraulik, weltweit nicht nur für Leidenschaft und technische Innovationen, sondern vor allem für höchste Sicherheit und beispielhafte Qualität !*

*Rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Deutschland, Asien und den USA stellen tagtäglich High-Tech-Komponenten für Zweiräder aller Art her, die eine enorme Langlebigkeit, höchste Sicherheitsstandards und jede Menge Fahrfreude garantieren.*

*Weitere Stärken des Unternehmens liegen sowohl in der Kunststofftechnik als auch im Bereich Powersports – unter anderem sind BMW-Motorräder seit 90 Jahren mit Komponenten von MAGURA ausgestattet. Neben BMW vertraut auch BOSCH seit über 50 Jahren auf Produkte aus dem schwäbischen Bad Urach.*